



FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

BUND-Kassel, Wilhelmsstr. 2, 34117 Kassel

Zweckverbandes Raum Kassel
Ständeplatz 17
34117 Kassel

BUND-Landesverband Hessen e. V.
Kreisverband Kassel
Kreisgeschäftsstelle
Wilhelmsstr. 2
34117 Kassel

Tel. 0561-18158
info@bund-kassel.de
www.bund-kassel.de
Kassel, den 12.04.2023

Änderung des Flächennutzungsplanes des Zweckverbandes Raum Kassel
Änderungsbezeichnung: ZRK 76 „SO Hospiz“, Harleshausen

Sehr geehrte Damen und Herren,

der BUND-Landesverband Hessen e.V., vertreten durch den Kreisverband Kassel, mit dem auch die Korrespondenz in dieser Sache zu führen ist, nimmt zu o.g. Planung wie folgt Stellung:

Die geplante Änderung des FNP wird abgelehnt.

Begründung:

Das Plangebiet liegt im Grünzug entlang des Geilebachs und innerhalb einer klimafunktional bedeutenden Luftleitbahn. Die Bebauung würde an den Geilebach bis auf die Hq100 Linie heranrücken. Im Zuge des Klimawandels sind auch stärkere Hochwässer als hundertjährige zu erwarten. Eine weitere Überbauung der Bachauie ist daher nicht zu akzeptieren.

Die Luftleitbahn würde an einer schon engen Stelle weiter eingeschnürt werden. Dies ist in Zeiten des Klimawandels mit immer längeren Hitzeperioden und höheren Temperaturen aus Gründen des vorsorgenden Gesundheitsschutzes nicht förderlich.

Artenschutz: Wie im Faunabericht 2022 dargestellt, wurden im Untersuchungsgebiet 26 Vogelarten nach-gewiesen, davon 6 Arten als Brutvögel innerhalb des UG, 8 Arten als Reviervögel mit Reviermittelpunkten in unmittelbarer Nähe zum UG und 12 Arten als Nahrungsgäste. Von den kartierten Brut- und Reviervögeln sind drei Arten auf der „Vorwarnliste“ der Roten Liste Hessens gelistet: Haussperling, Stieglitz und Weidenmeise. Die Brutreviere würden durch den geplanten Bau weitgehend zerstört. Insgesamt nehmen die Vogelbestände seit Jahren ab. Besonders betroffen wären die als in ungünstigem Erhaltungszustand bewerteten Arten Stieglitz und Weidenmeise betroffen. Die Ausbringung von Nistkästen kann keinen Ersatz für Brut- und Lebensräume bieten.

Eine weitere Überbauung naturnaher Grünflächen am Siedlungsrand ist im Sinne des Naturschutzes, des vorsorgenden Gesundheitsschutzes und des Artenschutzes nicht vertretbar.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Bitsch

Geschäftsstelle:
Umwelthaus Kassel
Mo: 9 – 12.30
Mi: 14.30 – 18 Uhr

Kasseler Bank
IBAN: DE03 5209 0000 0003 8700 06 DE19 5205 0353 0001 1980 34
BIC: GENODE51KS1 HELADEF1KAS

Kasseler Sparkasse